

DIN EN 12697-42

ICS 93.080.20

Ersatz für
DIN EN 12697-42:2006-02

**Asphalt –
Prüfverfahren für Heißasphalt –
Teil 42: Fremdstoffgehalt in Ausbauasphalt;
Deutsche Fassung EN 12697-42:2012**

Bituminous mixtures –

Test methods for hot mix asphalt –

Part 42: Amount of foreign matter in reclaimed asphalt;

German version EN 12697-42:2012

Mélanges bitumineux –

Méthodes d'essai pour mélange hydrocarboné à chaud –

Partie 42: Quantité de matériaux étrangers présents dans les agrégats d'enrobés;

Version allemande EN 12697-42:2012

Gesamtumfang 12 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 12697-42:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-10-10 AA „Asphalt“ im Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12697-42:2006-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Aufnahme der Mindestgröße von 8 mm in die Definition von groben Fremdstoffen;
- b) das Lösemittel für Kohlenwasserstoffe ist nicht mehr festgelegt;
- c) die Klassifizierung der Materialien wurde an EN 13108-8 angepasst;
- d) die Angabe der Herkunft von Ausbauasphalt wurde präzisiert;
- e) Aufnahme eines Anhangs zur Analyse von feineren Fremdstoffen.

Frühere Ausgaben

DIN EN 12697-42: 2006-02

Deutsche Fassung

Asphalt - Prüfverfahren für Heißasphalt - Teil 42: Fremdstoffgehalt in Ausbauasphalt

Bituminous mixtures - Test methods for hot mix asphalt -
Part 42: Amount of foreign matter in reclaimed asphalt

Mélanges bitumineux - Méthodes d'essai pour mélange
hydrocarboné à chaud - Partie 42: Quantité de matériaux
étrangers présents dans les agrégats d'enrobés

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 13. Oktober 2012 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Kurzbeschreibung	6
5 Geräte und Materialien	7
6 Probenvorbereitung.....	7
7 Durchführung	7
8 Angabe der Ergebnisse.....	8
9 Prüfbericht.....	8
10 Präzisionsdaten	8
Anhang A (informativ) Menge an Fremdstoffen in feineren Fraktionen	9
A.1 Allgemeines	9
A.2 Zusätzliche Definitionen	9
A.3 Geräte und Materialien	9
A.4 Probenvorbereitung.....	9
A.5 Durchführung	10
A.6 Angabe der Ergebnisse.....	10
A.7 Prüfbericht.....	10